

Email-Abonnement von Blogs: Bleiben Sie auf dem Laufenden (2)

Nachdem es im ersten Teil darum ging, ein Konto anzulegen und Grundfunktionen zu nutzen, wird in diesem zweiten Teil nun gezeigt, wie Sie die bisher vorgenommenen Einstellungen ändern können. Außerdem werden die weiteren Möglichkeiten der Alarm- und Abonnement-Funktionen dargestellt. Aber zunächst das Wichtigste: Erste Hilfe...

1. Passwort vergessen / Änderung des Passworts



Sie wollen sich einloggen und haben Ihr Passwort vergessen? Klicken Sie auf *Mot des passe oublié?* und tragen Sie bei *Votre courriel*: Ihre mit diesem Nutzerkonto verknüpfte Email-Adresse ein.

Ihnen wird nun eine Mail mit einem neuen, automatisch generierten Passwort und einem Aktivierungslink zugeschickt. Klicken Sie auf den Link, der nach *Pour confirmer ce changement, veuillez cliquer sur le lien ci-dessous* : angezeigt wird und verwenden Sie das in der Mail genannte Passwort, um den Zugang wiederzustellen. Wie Sie anschließend Ihr Passwort verändern, um Ihre Daten zu schützen, erfahren Sie im nächsten Abschnitt.

2. Mein Konto

Um die Daten zu ändern, die Sie bei Einrichtung Ihres Nutzerkontos angegeben haben, klicken Sie auf *Mon Compte*. Hier werden Ihnen Vor- und Nachname und Ihre Email-Adresse angezeigt. Die von Ihnen ausgewählte Sprache ist insofern noch nicht so erheblich, als dass die Übersetzung der Seite opendedition.org ins Englische noch nicht sehr weit vorangeschritten ist. Des Weiteren wird das für die Email gewünschte Format angezeigt (html oder Text) sowie der Wunsch nach Systematisierung/ Ordnung der in der Mail angezeigten Ergebnisse (*Regrouper les notifications – oui*). Abschließend finden Sie die wissenschaftliche Einrichtung oder Universität, in die Sie eingebunden sind (*Université – Institution de rattachement*). Eine Anbindung an eine solche Einrichtung ist tatsächlich aber keine Voraussetzung für ein Nutzerkonto bei opendedition.org.



Um Ihr Passwort zu verändern, tragen Sie auf der rechten Seite unter *Nouveau mot de passe* ein individuelles Passwort ein. Wiederholen Sie dieses in der nächsten Zeile unter *Confirmer mot de passe* und speichern Sie Ihre Eingabe durch Klicken auf *Modifier mon mot de passe*.

Von den hier aufgelisteten Angaben ist die Email-Adresse die einzige, die unveränderlich ist. Möchten Sie ihre regelmäßige OpenEdition-Mail auf einem anderen Email-Account empfangen, dann bleibt leider nur die Möglichkeit des vollständigen Löschens Ihres Nutzerkontos (*Suppression du compte*, klicken Sie dazu auf *Supprimer mon compte*) und der Neuanlage eines Kontos.

3. Meine Alarme und Email-Abonnements



In der zentralen Menüleiste klicken Sie auf *Mes alertes et abonnements*, um sich einen Überblick über die von Ihnen aktivierten Dienste zu verschaffen, diese zu bearbeiten oder einzelne Alarm oder Email-Abonnements zu löschen. Im Beispiel des abonnierten Blogs Pophistory wird Ihnen in dieser Übersicht der Blogtitel (*Titre*), das Intervall, in dem Ihnen eine Mail zugesendet wird (*Périodicité*) sowie die Anzahl der Ergebnisse angezeigt (*NB de résultats max.*). Außerdem werden Ihnen drei mögliche Aktionen (*Opérations*) angeboten:

Ansehen (*Voir*) – Hier können Sie sich die Liste der Blogbeiträge ansehen, beginnend mit dem jüngsten Beitrag.

Verändern (*Modifier*) – Sie wollen das Zeitintervall oder die Anzahl der Ergebnisse verändern? Klicken Sie hier um Ihr Abonnement zu bearbeiten.

Löschen (*Supprimer*) – Entfernen Sie das Blog aus Ihrer Abonnement-Auswahl.

4. Weitere Möglichkeiten des Email-Abonnements



Nicht nur Blogs lassen sich unter *Nouvel Abonnement* für ein regelmäßiges Update per Mail auswählen. Je nachdem welche Plattformen de publication Sie auswählen, werden Ihnen an dieser Stelle die Publikationen auf Revues.org, die Blogs von Hypotheses.org oder die Veranstaltungen von Calenda zum Abonnement angeboten. Durch Klicken auf die Plus-Zeichen läßt sich die komplette Auswahl anzeigen.

5. Weitere Möglichkeiten der Alarmfunktion

Wie Sie unter *Nouvelle Alerte* einen einfachen Alarm zu einem bestimmten Schlagwort anlegen, wurde bereits im [ersten Teil](#) dieser Dokumentation am Beispiel Alexandre Dumas erläutert.



Es gibt neben der Wahl, welche Felder durchsucht werden sollen (*Tous les Champs* – Alle Felder, *Titre* - Titel, *Auteur* - Autor, *Résumé* - Zusammenfassung, *Texte* - Text, *Notes* - Anmerkungen, *Annexes* - Anhänge, *Bibliographie*) die Möglichkeit, weitere Filter (*Filtres*) zu setzen.

Dazu wählen Sie in der Spalte *Choisir un filtre* zwischen

... den einzelnen Publikationsplattformen von openedition (*Plateforme de publication*):

- Revues.org : die Plattform für Online-Zeitschriften
- Hypotheses.org : die Blogplattform, über die Sie sämtliche deutsche, französische, englische und spanische Blogartikel finden
- Calenda : der Kalender für Veranstaltungen wie Vorträge, Konferenzen, Seminare,...
- OpenEdition Books : die Plattform für Ebooks

... den Publikationstypen (*Type de publication*):

- *Revue* : Zeitschriften
- *Carnets de recherche* : Wissenschaftliche Blogs
- *Livres* : Bücher
- *Événements scientifiques* : wissenschaftliche Veranstaltungen
(usw.)

... den verschiedenen Dokumententypen (*Type de document*):

- *Article* : Artikel
- *Billet* : Blogbeitrag
- *Compte-Rendu* : Zusammenfassung
- *Chapitre* : Kapitel
(usw.)

... den einzelnen Publikationen (*Publication*) und dem Jahr der Veröffentlichung (*Année de Publication*).

Auf diese Weise können Sie nicht nur Ihre Suche stark eingrenzen, sondern auch eine umfangreiche Suche in leichter zu überblickende Teilsuchen stückeln.

6. ...und wie sieht so eine Mail mit Infos aus einem Blog-Abonnement und einem Schlagwort-Alarm aus?

Ergebnisse für das Email-Abonnement von „Pophistory“:



Ergebnisse für den Alarm zu „Alexandre Dumas“:

[OpenEdition] Vos alertes et abonnements - 23 octobre 2013

DevEd@bib - dev-ed@openedition.org 23 Oct. (sur 2 pages)

Système d'alertes d'OpenEdition

<http://www.openedition.org>

Campes dev-ed@openedition.org - 23 octobre 2013

Alerte : * Alexandre Dumas

26 / 778 nouvelles résultats ([voir tous les résultats](#))
Modifier cette alerte

Tout d'abord des journaux "classiques et français" de Nov des 20-28 septembre

Pierres-Mare DELPIU (In: Paris 1) et Gabriel GARROTE (In: Lyon 2) doctorants en Histoire contemporaine Les trois premières journées de travail du groupe RCR H507 se sont tenues à la RSH de Nov les 26 27 et 28 septembre. Après une journée consacrée aux réflexions d'expériences de chercheurs confirmés, les deux sessions suivantes ont permis l'échange de travaux en cours de doctorat qui ont permis à son concept et son cadre d'analyse qu'il implique. Résumément thématique, malgré le manque de...
<http://www.hypotheses.org/52036>

Jacques R. Daverda, Le mythe de la bonne guerre. Les États-Unis et la Deuxième Guerre mondiale, Bruxelles, Aden, 200, 131 pages, 21 €

Un compte rendu de Georges Létour Jacques R. Daverda est un historien canadien d'origine belge. Son livre est traduit de l'anglais. Comme il l'explique clairement dans son introduction, ce livre n'est pas une monographie supplémentaire sur le thème «totaire». Par conséquent, il ne vise pas à étendre votre connaissance du phénomène étudié, mais à en proposer plutôt une nouvelle lecture. Pas d'archives originales ou de documents nouveaux analysés, mais un angle qui prolonge votre développement par les li...
<http://www.hypotheses.org/52036>

Blaise Gagnon Rivest, La force de l'écriture. Entretien avec Charles Piget, Paris, Libertalia, collection « à la recherche », 2012, 56 pages, 5 €

Un compte rendu de Georges Létour Le Blaise Gagnon Rivest (RCR), à l'origine de ce court texte, s'est construit en réponse à la tentation de l'auteur principal de la Bibliothèque Nicolas Sarkozy de s'approprier le discours de la Révolution du peuple des Glorieux. Charles Piget, leader du conflit Lip en 1973, s'est rendu à plusieurs reprises aux Glorieux. De cette rencontre est née l'idée de publier cet entretien. Le rendu de RCR était de constituer un réseau de lectures thématiques, il es...
<http://www.hypotheses.org/52036>

Le chérubin clandestin, Gérard Lefort, Libertalia, 98700912

Le chérubin clandestin, Gérard Lefort, Libertalia, 19 octobre 2013 Chaque semaine, Gérard Lefort revient sur une photo prise dans

#